

Inhaltsübersicht

	Seite
Einleitung	7
Die Besitzrechte an Grund und Boden in der Steiermark im 16. Jahrhundert	11
Die Verkaufrechtung der Freistifte und ihre Anwendung auf die Bergrechte	14
Die allgemeine Verkaufrechtung der Weingärten im Jahre 1624 . .	24
Das Generalmandat von 1624 und die untersteirischen Städte und Märkte	28
Die Abordnung der Städte und Märkte an den Kaiser im März 1630	30
Die Bittschrift der Bergholden an den Kaiser im September 1635	38
Die Abordnung der Städte an das kaiserliche Hoflager in Regensburg im Herbst 1636	43
Die Vollmachten der Bergholden	48
Die erste kaiserliche Erläuterung des Generalmandats	55
Der Prozeß vor der innerösterreichischen Regierung	58
Die kaiserlichen Entscheidungen im Jahre 1659	67
Der Vergleich zwischen der Landschaft und den drei Städten Radkersburg, Marburg und Pettau	77
Die Fortsetzung des Streites unter Führung des Johann Georg Lorber	82
Die kaiserlichen Entscheidungen von den Jahren 1696 und 1697 . .	88
Die kaiserliche Entscheidung vom 17. Jänner 1699	91
Das Gimergeld und die Gegenaktion Lorbers	101
Johann Georg Lorber und die Bergholden	120
Ein Nachspiel	124